

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Bezirksvertretung Köln-Ehrenfeld

Ehrenfeld - Neuehrenfeld - Bickendorf/
Ossendorf - Bocklemünd-Mengenich -
Vogelsang

Bezirksrathaus Ehrenfeld

Venloer Str. 419-421
50825 Köln
Tel./Fax: 0221/22194-309
Email: gruene-bv4@stadt-koeln.de
www.gruenekoeln.de/Bezirk4

Herrn Bezirksbürgermeister
Josef Wirges
Im Hause

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker
Rathaus
50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

Grüne

AN/1100/2020

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	07.09.2020

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Prüfergebnisse Philippstraße/REWE-Anlieferung

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin, da der neue REWE-Markt an der Venloer Str. schon in wenigen Wochen eröffnet werden soll, fragen wir mit Hinweis auf die Vorlage 1805/2020 nach den Ergebnissen der dort erwähnten weiteren Prüfungen. Nachdem aus Sicht der Verwaltung ein Zweirichtungsverkehr in der Philippstraße nicht möglich ist, sollten zwei weitere Lösungsansätze geprüft werden. Zum einen sollte über die Möglichkeit zur Belieferung mit kleineren Fahrzeugen (z. B. Sprintern) mit Rewe gesprochen werden, obwohl Rewe dies bereits abgelehnt hat. Zum anderen sollte der Einsatz einer Signalanlage zur kurzfristigen Sperrung der Philippstraße geprüft werden und die Ergebnisse kurzfristig der Bezirksvertretung mitgeteilt werden. Daher fragen wir nun:

1. Wie sind die Prüfergebnisse zu den oben genannten Lösungen (kleinere Fahrzeuge, Lichtsignalanlage), und was ergibt sich daraus für das weitere Vorgehen?
2. Gibt es weitere Überlegungen der Verwaltung, um die Belieferung des Supermarkts mit großen LKWs über die Stamm- und Philippstraße zu vermeiden?
3. Bei einem kurzfristig anberaumten Termin mit Anwohnerinnen und Anwohnern wurde von Experten dargelegt, dass es keine LKWs gibt, deren Außenbreite mehr als 2,55 m beträgt. Wie kommt die Verwaltung deshalb zu ihren in Vorlage 1805/2020 dargestellten Berechnungen, die gegen einen Zweirichtungsverkehr zur Belieferung des Supermarkts sprechen?
4. Wann sollen Lösungen, die die Anwohnerinnen und Anwohner entlasten, umgesetzt werden, da ja aktuell Straßenbaumaßnahmen in der Philippstraße anstehen?
5. Ist die Verwaltung nach wie vor davon überzeugt, dass eine Belieferung mit großen LKWs durch die Stamm- und Philippstraße problemlos funktioniert?

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read "C. Martin". The letters are cursive and fluid, with a large initial "C" and a stylized "M".

Christiane Martin, Fraktionsvorsitzende